

Ihr erster Schritt zur Schmerzfreiheit: Sensomotorische **MED REFLEXX** Spezialeinlagen



MED REFLEXX

SENSOMOTORIK

Körper-Sprache: Signale wahrnehmen und umsetzen



1. Schmerzen

sind in der Regel der Grund, warum Menschen eine Arztpraxis aufsuchen: Rückenschmerzen, schmerzhaftes Muskelverspannungen, Gelenkschmerzen und viele andere Beschwerden des funktionellen Bewegungsapparates. Häufig werden dabei jedoch nur die Symptome, nicht aber die Ursachen behandelt.

Wie Sie den Auslösern für Ihre Schmerzen und Verspannungen auf den Grund gehen und diese dauerhaft beseitigen können, erfahren Sie hier.

Die sinnvolle Therapie beginnt bei der Suche nach der Schmerzursache.



2. Körper-Sprache

Rückenschmerzen – bleiben wir bei diesem Beispiel – sind das Ergebnis eines permanenten **Informationsaustausches im Körper**: Das Gehirn muß ständig über den Zustand der Muskulatur und die Raumorientierung des Körpers informiert werden, um Körperhaltung und Bewegung zu koordinieren. Die Informationen liefern ihm „Melder“ – der Arzt nennt sie Rezeptoren – die sich in den Muskeln des Bewegungsapparates befinden.

Dieser Vorgang – das Vermitteln und Umsetzen von Wahrnehmungen aus dem eigenen Körper – heißt **Sensomotorik**.

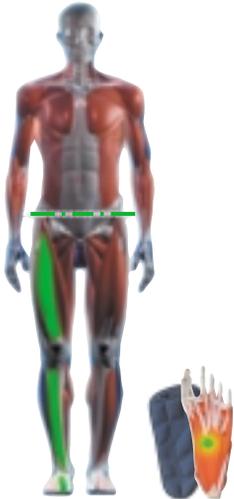
Der Informationsaustausch innerhalb des Körpers steuert Haltung und Bewegung.



ohne Einlagen:
Kettenreaktion durch Reflexe aus „schwachen“ Fußmuskeln
→ Beckenschiefstellung
→ Beschwerden

STARKE IMPULSE

Lassen Sie Ihre Füße **Signale der Stärke** aussenden.



mit Einlagen:

*Kettenreaktion der durch
Spezialeinlagen stimulierten,
„starken“ Fußmuskeln
→ gerades Becken
→ Beschwerdefreiheit*



3. Informant Fuß

Im körperinternen Informationsfluß ist der Fuß die **Hauptinformationsquelle**. Er ist Anfang und Ende einer Funktionskette, die vom Fuß bis zum Kopf und zurück verläuft. Auf diesem Weg steuert unser Gehirn den gesamten Bewegungsapparat.

Melden die Rezeptoren des Fußes **schwache Muskelspannung**, so kommt es zu einer folgenschweren Kettenreaktion. An deren Ende stehen Fehlhaltung des gesamten Körpers sowie Schiefstellung von Becken und Wirbelsäule bis hin zu den Kiefergelenken – einhergehend mit
→ **Schmerzen**.

Ursache und Wirkung liegen oft weit auseinander. Z. B. kann die Ursache für Nackenschmerzen die Fehlstellung der Füße sein!



4. „Richtige“ Signale

Ebenso wie die Signale schwacher Muskeln zu Fehlfunktionen und Schmerzen führen, gilt umgekehrt:

Signale starker Muskeln beheben Fehlstellungen und Schmerzen.

Dies ist der Ansatzpunkt für die Therapie mit sensomotorischen **MED REFLEX** Spezialeinlagen.

Die Einlagen machen sich das Prinzip der Sensomotorik zunutze. Das heißt: sie stimulieren die Fußmuskeln so, daß diese entkrampfende, ausbalancierende und damit schmerzlösende Signale aussenden.

Der geschwächte Fuß reagiert aktiv auf sensomotorische Spezialeinlagen: Die Haltung kommt wieder ins Lot.

REFLEXZONEN

Ihre Füße **reagieren aktiv** auf **MED REFLEX** Einlagen



MED REFLEX Spezialeinlagen sorgen dafür, daß die Fußrezeptoren positive Signale aussenden.

Die therapeutische Wirkung ist medizinisch erwiesen.

MED REFLEX Einlagen gibt es in verschiedenen Farben. Sie passen in jeden Schuh.

Prallelastische Polster stimulieren die Rezeptoren in den Fußmuskeln.

Bei medizinischer Indikation ist zusätzlich die Korrektur von Fehlstellungen der Fußknochen möglich.



Die Spezialeinlagen

sind ein hervorragendes Mittel zur Behandlung aller funktionellen Beschwerden des Haltungs- und Bewegungsapparates. Sie werden auf der Basis der vom Arzt ermittelten Fußmuskelfunktion und Fußform hergestellt und exakt angepaßt.

Die 9 Kammern auf der Einlagenunterseite werden entsprechend der individuellen Situation des Patienten angepasst, die Fußreflexzonen werden aktiviert. Sie senden jetzt „starke“ Signale aus und harmonisieren so die Balance und Statik des ganzen Körpers:

Der erste Schritt zur Schmerzfreiheit.

Die 9 Kammern sind exakt an den individuellen Zustand der Fußmuskulatur angepaßt.

MASS-NAHMEN

Therapie-Erfolg medizinisch erwiesen

6. Diagnose

Durch ganzheitliche Muskelfunktionstests erkennt Ihr ärztlicher Sensomotorik-Experte vorhandene Funktionsfehler. Er kann damit eine exakte Diagnose stellen, nach der sich die Befüllung der Spezialeinlagen richtet.

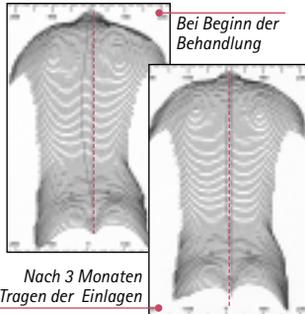
Modernste Untersuchungsmethoden – z. B. die **computer-gesteuerte, strahlungsfreie 3D-Wirbelsäulenvermessung** – dokumentieren den Befund.

So ergibt sich eine umfassende Darstellung und Beschreibung der Körperstatik für jeden einzelnen Patienten.

Gründliche Untersuchungen und die Diagnose Ihres Arztes bestimmen die Einlagenbefüllung



Die 3D-Wirbelsäulenvermessung zeichnet ein exaktes Bild Ihrer Körperstatik und dokumentiert durch Vorher-/Nachher-Aufnahmen den Erfolg der Behandlung.



7. Therapie

MED REFLEX Spezialeinlagen sind eine hochwirksame **Hilfe zur Selbsthilfe**. Die Fußmuskulatur wird gestärkt; Funktion und Form des Fußes bessern sich. Nach ca. 2 Wochen haben Sie sich an die neuartige, ganzheitliche Wirkweise gewöhnt.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Therapie ist das **regelmäßige Tragen** der Spezialeinlagen sowie die Kontrolle und Anpassung der Polster im Behandlungsverlauf.

Zur Beobachtung sind 2 bis 3 Kontrollmessungen im Abstand von einigen Monaten erforderlich. **Folgen Sie der Empfehlung Ihres Arztes und halten Sie diese Termine unbedingt ein.**

Die 3D-Wirbelsäulenvermessung (ohne Röntgentrahl-Belastung!) beweist den Therapie-Erfolg.

ANWENDER

Individuelle Therapie: Von Prävention bis Rehabilitation



8. Die Indikationen

Die Spezialeinlagen werden sowohl zur Beseitigung aktueller Beschwerden als auch zur vorbeugenden Behandlung verordnet.

- Bei Fußfehlformen (z.B. Knick-, Senk-, Spreizfuß, Platt- oder Hohlfuß) sowie Fußschmerzen
- Bei Rückenschmerzen und Rückenfehlstellungen
- Für Kinder und Jugendliche im Wachstumsalter
- Zur Stärkung des Bewegungsapparates durch Ausgleich muskulärer Dysbalancen
- Bei der Rehabilitation nach Krankheit oder Unfall.

VERGLEICH

MED REFLEXX

Aktiv-Einlagen:

Herkömmliche
Passiv-Einlagen:

Basis

die Muskelfunktion der Fußsohle *Abdruck der Fehlförm des Fußes*

Sensomotorik

wird durch prall-elastische Füllungen unterstützt *wird durch harte Materialien behindert*

Muskelsystem

wird gestärkt *wird geschwächt*

Fußform/-funktion

wird durch die Muskulatur aktiv verändert *wird durch starre Stützen vorgegeben, Fuß ist passiv*



9. Die Kosten

Bitte beachten Sie: Die Kosten für sensomotorische Einlagen werden von gesetzlichen Krankenkassen in Einzelfällen, von privaten Krankenkassen in aller Regel voll erstattet.

Fragen Sie Ihren Arzt nach **MED REFLEXX** Spezialeinlagen oder wenden Sie sich direkt an uns.

Ihr **MED REFLEXX** Kompetenz-Zentrum:

MED REFLEXX

Schwedenstraße 37
80805 München
Tel.: 089/38 79 98 84
Fax: 089/38 89 81 69
info@medreflexx.de
www.medreflexx.de